



HESSISCHER LANDTAG

29. 07. 2021

Kleine Anfrage

Dr. Daniela Sommer (SPD) und Lisa Gnadl (SPD) vom 11.05.2021

Beschäftigungssituation sozialer Berufe – Teil I

und

Antwort

Minister für Soziales und Integration

Vorbemerkung Fragestellerinnen:

Die Arbeitssituation in den sozialen Berufen hat sich in der Corona-Pandemie verschärft. Die Hochschule Fulda hat diesbezüglich eine Umfrage im Auftrag der Gewerkschaft ver.di durchgeführt. Demnach fühlen sich 62,1 % der Befragten belastet, z.T. sogar extrem belastet, 29,9 % denken über einen Stellenwechsel, 16,2 % über einen Berufswechsel nach.

Die Vorbemerkung der Fragestellerinnen vorangestellt, beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1. Wie bewertet die Landesregierung die Ergebnisse der Umfrage der Hochschule Fulda für den Fachkraftbedarf in sozialen Berufen in Hessen?

Die Umfrage der Hochschule Fulda gibt einen wichtigen Einblick in die Erfahrungen sozialer Fachkräfte während der Corona-Pandemie. Die Auswirkungen der Pandemie haben den Arbeitsalltag der Betroffenen besonders drastisch verändert. Obwohl der überwiegende Teil der sozialen Einrichtungen auch während der Pandemie geöffnet blieb, war die Umsetzung vieler Maßnahmen und Arbeitsinhalte aufgrund der geltenden Kontakt- und Hygieneregeln gar nicht oder nur sehr erschwert möglich.

Die Einzelbelastung stieg, unter anderem auch durch erhöhte Krankheitsraten, eine gestiegene Zahl an Adressatinnen und Adressaten bei gleichbleibender Personalbesetzung und der daraus resultierenden Erhöhung der Arbeitszeiten. Die Umfrage der Hochschule Fulda trifft keine Aussagen zur voraussichtlichen Entwicklung des Personalbestands in sozialen Berufen während und nach der Pandemie. Für den Bereich der Kinder- und Jugendhilfe ist keine vermehrte Berufswechselabsicht festzustellen – im Gegenteil. Im Bereich der Kindertagesbetreuung mehren sich die Anfragen bezüglich eines beruflichen Quereinstiegs. Auch 2020/2021 wurde ein Höchststand an Studierenden an Fachschulen in der Erzieherausbildung erreicht. Unter anderem durch eine landesinitiierte Werbe- und Imagekampagne über die Vielfalt der Arbeitsmöglichkeiten in der Kinder- und Jugendhilfe aus dem Jahr 2020 wird die Kinderbetreuung vermehrt als attraktives und zukunftssicheres Berufsfeld wahrgenommen.

Frage 2. Wie viele Menschen arbeiten in Hessen in sozialen Berufen? (Bitte Entwicklung der letzten fünf Jahre für die Bereiche Erzieherinnen und Erzieher, Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter, Altenpflegerinnen und Altenpfleger, Jugendarbeiterinnen und Jugendarbeiter sowie Beschäftigte in Betreuungseinrichtungen)

Kinderbetreuung:

Wie auch die Herausgeberinnen und Herausgeber der Studie, auf die die Vorbemerkung rekurriert, bekunden, wird die Beschäftigtenzahl in der sozialen Arbeit insgesamt nicht erfasst. Aus diesem Grund ist die Studie auch nicht repräsentativ. Dennoch können für einzelne Arbeitsfelder Angaben getätigt werden. Für den Bereich der Kindertagesbetreuung sind die Beschäftigtenzahlen den öffentlich zugänglichen Statistischen Berichten des Statistischen Landesamts zu entnehmen.

Die Anzahl des pädagogischen Personals in der Kinder- und Jugendhilfe (ohne Kindertageseinrichtungen) kann den statistischen Berichten zu Einrichtungen und tätigen Personen entnommen werden. Diese Statistik wird alle zwei Jahre erhoben und veröffentlicht. Die letzten Zahlen liegen

aus dem Jahr 2018 mit Stichtag 31. Dezember vor. Zu diesem Zeitpunkt sind 20.013 pädagogische Fachkräfte in den Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe (ohne Kindertagesbetreuung) in Hessen tätig gewesen. Im Jahr 2016 waren es 16.262 pädagogische Fachkräfte. Ältere Zahlen sind online abrufbar (Quelle: Statistisches Landesamt).

Obgleich im Arbeitsbereich der Kinder- und Jugendhilfe ein Zuwachs an pädagogischem Personal zu beobachten ist, ist in den kommenden Jahren von einem regional unterschiedlich ausgeprägten Fachkräftemangel auszugehen. Das Land Hessen hat in 2020 eine Studie zum Fachkräftebedarf in Kindertageseinrichtungen herausgegeben, die auch im interkommunalen Vergleich auf die zukünftigen Bedarfe aufmerksam macht. Die Ergebnisse zeigen, dass der Fachkräftemangel regional sehr unterschiedlich ausfallen wird. Einige Kommunen werden auch langfristig Schwierigkeiten haben, ihren Personalbedarf zu decken, während in anderen Kommunen die Nachfrage den Bedarf übersteigen könnte. Die Studie mit ihren umfangreichen Auswertungen und Prognoseszenarien ist online zugänglich unter

→ <https://www.grosse-zukunft-erzieher.de/paedagogische-fachkraefte-gesucht/hessische-fachkraftanalyse/>

Die Landesregierung unterstützt die Kommunen und Träger von Kindertageseinrichtungen bei der Aufgabe der Fachkräftegewinnung und -sicherung mit dem Landesprogramm „Fachkräfteoffensive Erzieherinnen und Erzieher“. So kann als ein erster Erfolg der Fachkräfteoffensive gemeldet werden, dass sich noch nie zuvor so viele Menschen in Hessen zur Erzieherin bzw. zum Erzieher ausbilden lassen haben: Im Ausbildungsjahr 2020/2021 befinden sich 8.655 Studierende in der Ausbildung. Das sind 3,3 % mehr als im vergangenen Jahr. Auch für den kommenden Ausbildungsjahrgang können hessenweit noch einmal über 600 Ausbildungsplätze gefördert werden, sodass sich diese Zahlen ggf. noch einmal steigern lassen. Die Zahlen weisen darauf hin, dass der Beruf der Erzieherin bzw. des Erziehers für junge Menschen, aber auch für Quereinsteigende, nach wie vor als attraktiv wahrgenommen wird.

Die mit Unterstützung der Bundesagentur für Arbeit erstellten Auszüge aus der Beschäftigtenstatistik sind den Anlagen 1 und 2 zu entnehmen.

Frage 3. Wie hat sich die Beschäftigungssituation in der Pandemie entwickelt? (Bitte für die Monate März/April 2020 bis Ende 2020 sowie – wenn möglich – eine Tendenz für das Jahr 2021)

Die mit Unterstützung der Bundesagentur für Arbeit erstellten Auszüge aus der Beschäftigtenstatistik sind den Anlagen 1 und 2 zu entnehmen. Ergänzend hat die Bundesagentur für Arbeit mitgeteilt, dass im Bereich der Erziehungsberufe die Zahl der Stellenmeldungen und der Bestand an gemeldeten offen Stellen seit Ende 2020 geringfügig angestiegen ist.

Stellenzugänge und Gesamtstellenbestand im Bereich Gesundheit und Pflege blieben im Verlauf der Pandemie nahezu unverändert. Auch in 2021 zeigten sich hier keine Veränderungen/Auffälligkeiten im Meldeverhalten.

Frage 4. Wie hat sich die Zahl an vakanten Stellen in sozialen Berufen in den letzten 5 Jahren in Hessen entwickelt?

Die Antwort wurde mit Unterstützung des Statistikservice der Bundesagentur für Arbeit erstellt. Die Antwort ist der Anlage 3 zu entnehmen.

Wiesbaden, 26. Juli 2021

Kai Klose

Anlagen

Beschäftigungsstatistik**Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in ausgewählten Berufen der Klassifizierung der Berufe KldB 2010**

Hessen

Zeitreihe

Stichtag	Insgesamt	darunter		
		83111 Kinderbetreuung, -erziehung - Helfer	83112 und 83113 Kinderbetreuung, -erziehung - Fachkraft und Spezialist	8312 Berufe i.d. Sozialarbeit, Sozi alpädagogik
		1	2	3
30.06.2015	2.408.926	5.995	48.405	22.824
30.06.2016	2.462.605	6.858	50.673	24.834
30.06.2017	2.524.156	7.568	52.716	25.203
30.06.2018	2.584.005	8.017	54.386	25.696
30.06.2019	2.630.864	8.564	56.013	26.120
31.01.2020	2.654.653	8.937	57.907	26.428
29.02.2020	2.656.774	8.961	57.898	26.416
31.03.2020	2.656.641	9.000	57.883	26.411
30.04.2020	2.635.131	8.874	57.643	26.391
31.05.2020	2.625.455	8.820	57.452	26.359
30.06.2020	2.623.535	8.841	57.451	26.348
31.07.2020	2.615.330	8.644	57.143	26.184
31.08.2020	2.641.275	8.771	59.155	26.346
30.09.2020	2.655.313	9.011	59.819	26.580
31.10.2020	2.661.844	9.150	60.020	26.783
30.11.2020	2.665.457	9.309	60.168	26.883
31.12.2020	2.650.830	9.366	60.227	26.901

Erstellungsdatum: 29.06.2021, Statistik-Service Südwest, Auftragsnummer 318166

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Beschäftigte am Arbeitsort in ausgewählten Pflegeberufen der KldB 2010

Hessen
Zeitreihe

Stichtag	Beschäftigte								Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte											
	Insgesamt	813 Gesundh.,Kranke npfl.,Rettungsd.G eburtsch.	darunter				Insgesamt	darunter				813 Gesundh.,Kranke npfl.,Rettungsd.G eburtsch.	darunter							
			darunter		821 Altenpflege	darunter			darunter		821 Altenpflege		darunter		821 Altenpflege					
			1	2		3	4	5	6	7			8	9	10	11	12	13	14	
30.06.2015	2.806.009	75.362	14.128	47.440	39.506	20.907	17.693	2.408.926	71.556	12.328	46.030	36.332	18.649	16.841						
30.06.2016	2.857.325	77.183	14.427	48.042	41.328	22.209	18.199	2.462.605	73.283	12.581	46.665	38.277	20.004	17.409						
30.06.2017	2.912.841	78.754	14.809	48.666	43.027	23.459	18.694	2.524.156	74.768	13.005	47.251	40.032	21.254	17.950						
30.06.2018	2.971.968	81.109	15.165	49.768	44.717	24.902	18.919	2.584.005	77.080	13.423	48.307	41.621	22.631	18.138						
30.06.2019	3.009.026	83.123	15.383	50.730	45.990	26.145	18.958	2.630.864	79.011	13.677	49.255	42.989	23.982	18.158						
31.01.2020	3.014.784	85.748	15.968	51.959	47.024	26.672	19.479	2.654.653	81.694	14.348	50.526	44.136	24.584	18.716						
29.02.2020	3.015.827	85.650	15.977	51.806	46.950	26.649	19.420	2.656.774	81.568	14.347	50.353	44.077	24.578	18.658						
31.03.2020	3.007.175	85.646	15.962	51.764	46.875	26.636	19.354	2.656.641	81.521	14.332	50.283	44.017	24.587	18.583						
30.04.2020	2.975.386	85.541	15.988	51.657	46.528	26.395	19.243	2.635.131	81.461	14.362	50.202	43.721	24.378	18.490						
31.05.2020	2.968.182	85.375	15.931	51.580	46.324	26.260	19.167	2.625.455	81.315	14.318	50.117	43.550	24.268	18.423						
30.06.2020	2.970.201	85.343	15.980	51.505	46.233	26.211	19.130	2.623.535	81.263	14.380	50.025	43.434	24.202	18.375						
31.07.2020	2.965.762	85.224	16.017	51.382	46.123	26.134	19.101	2.615.330	81.127	14.374	49.927	43.303	24.110	18.342						
31.08.2020	2.986.213	85.843	16.047	51.638	46.242	26.157	19.187	2.641.275	81.737	14.362	50.218	43.405	24.113	18.429						
30.09.2020	2.998.846	86.570	16.293	51.935	46.703	26.554	19.256	2.655.313	82.444	14.585	50.520	43.932	24.571	18.499						
31.10.2020	3.002.592	88.189	16.327	53.203	47.190	26.613	19.663	2.661.844	84.061	14.641	51.789	44.493	24.688	18.923						
30.11.2020	3.000.262	88.757	16.553	53.436	47.246	26.691	19.640	2.665.457	84.642	14.863	52.045	44.579	24.792	18.905						
31.12.2020	2.983.081	88.869	16.632	53.468	47.266	26.757	19.583	2.650.830	84.725	14.932	52.045	44.590	24.857	18.840						

Erstellungsdatum: 01.07.2021, Statistik-Service Südwest, Auftragsnummer 315649

Beschäftigte am 1. Juli
Hessen
Zeitreihen

Stichtag	Insgesamt	davon						Ausschließlich geringfügig Beschäftigte							
		darunter		Auszubildende				darunter				darunter			
		darunter		Auszubildende		darunter		Insgesamt		darunter		Auszubildende		darunter	
		813 Gesundh.,Kranke npfl.,Rettungsd.G eburts.	81301 Gesundheits-, Krankenpflege (oS)-Helfer	81302 Gesundheits-, Krankenpflege(o S)-Fachkraft	821 Altenpflege	82101 Altenpflege (o.S.) - Helfer	82102 Altenpflege (o.S.) - Fachkraft	813 Gesundh.,Kranke npfl.,Rettungsd.G eburts.	81301 Gesundheits-, Krankenpflege (oS)-Helfer	81302 Gesundheits-, Krankenpflege(o S)-Fachkraft	821 Altenpflege	82101 Altenpflege (o.S.) - Helfer	82102 Altenpflege (o.S.) - Fachkraft	82101 Altenpflege (o.S.) - Helfer	82102 Altenpflege (o.S.) - Fachkraft
		15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28
30.06.2015	97.531	5.961	422	4.793	3.424	1.197	2.186	397.083	3.806	1.800	1.410	3.174	2.258	852	
30.06.2016	93.830	6.047	374	4.825	3.535	1.349	2.150	394.720	3.900	1.846	1.377	3.051	2.205	790	
30.06.2017	89.318	6.400	433	4.922	3.564	1.402	2.137	388.685	3.986	1.804	1.415	2.995	2.205	744	
30.06.2018	88.249	6.883	477	5.108	3.754	1.605	2.126	387.963	4.029	1.742	1.461	3.096	2.271	781	
30.06.2019	92.207	7.298	599	5.200	4.000	1.847	2.131	378.162	4.112	1.706	1.475	3.001	2.163	800	
31.01.2020	112.231	8.108	765	5.599	4.437	2.115	2.312	360.131	4.054	1.620	1.433	2.888	2.088	763	
29.02.2020	108.114	7.990	740	5.508	4.344	2.059	2.275	359.053	4.082	1.630	1.453	2.873	2.071	762	
31.03.2020	107.031	7.877	715	5.431	4.291	2.031	2.250	350.534	4.125	1.630	1.481	2.858	2.049	771	
30.04.2020	106.255	7.795	737	5.301	4.173	1.982	2.182	340.255	4.080	1.626	1.455	2.807	2.017	753	
31.05.2020	105.620	7.741	734	5.258	4.135	1.947	2.179	342.727	4.060	1.613	1.463	2.774	1.992	744	
30.06.2020	101.996	7.728	745	5.241	4.104	1.931	2.164	346.666	4.080	1.600	1.480	2.799	2.009	755	
31.07.2020	92.355	7.606	719	5.205	4.081	1.934	2.138	350.432	4.097	1.643	1.455	2.820	2.024	759	
31.08.2020	111.945	7.762	761	5.181	4.038	1.873	2.156	344.938	4.106	1.685	1.420	2.837	2.044	758	
30.09.2020	117.455	7.997	774	5.352	4.039	1.919	2.110	343.533	4.126	1.708	1.415	2.771	1.983	757	
31.10.2020	118.918	8.854	827	5.948	4.374	2.111	2.245	340.748	4.128	1.686	1.414	2.697	1.925	740	
30.11.2020	118.115	8.873	862	5.933	4.236	2.016	2.202	334.805	4.115	1.690	1.391	2.667	1.899	735	
31.12.2020	116.918	8.786	849	5.886	4.161	1.961	2.182	332.251	4.144	1.700	1.423	2.676	1.900	743	

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Erstellungsdatum: 01.07.2

Zugang an gemeldeten sozialversicherungspflichtigen Arbeitsstellen in ausgewählten Berufen der Klassifizierung der Berufe KldB 2010

Hessen (Gebietsstand Juni 2021)

Zeitreihe, Jahre und Monate

Bei den gemeldeten Arbeitsstellen handelt es sich um ungeförderte Arbeitsstellen ohne selbstständige/freiberufliche Tätigkeiten und ohne Stellen der privaten Arbeitsvermittlung.

Berichtsjahr, -monat	Insgesamt	darunter			
		82101 - 82103 Altenpflege Helper - Spezialist	83111 Kinderbetreuung, -erziehung - Helper	83112 und 83113 Kinderbetreuung, -erziehung Fachkraft und Spezialist	8312 Berufe i.d. Sozialarbeit, Sozi alpädagogik
		1	2	3	4
2015	147.773	3.484	109	2.883	1.817
2016	160.930	4.236	66	2.987	1.876
2017	165.604	4.065	69	2.744	1.566
2018	160.090	3.699	86	2.654	1.851
2019	146.827	3.443	95	2.817	1.934
2020	108.301	2.580	50	2.588	1.647
Jan 2020	9.199	312	8	157	125
Feb 2020	11.916	277	*	275	166
Mrz 2020	10.219	230	6	226	156
Apr 2020	5.779	163	*	77	100
Mai 2020	7.172	174	3	121	82
Jun 2020	7.870	133	*	155	139
Jul 2020	8.604	223	7	283	153
Aug 2020	8.710	191	-	204	145
Sep 2020	9.367	204	3	291	171
Okt 2020	10.049	225	*	265	120
Nov 2020	10.164	220	4	289	156
Dez 2020	9.252	228	14	245	134
Jan 2021	7.553	277	*	250	127
Feb 2021	10.179	215	41	294	138
Mrz 2021	9.983	209	6	294	173
Apr 2021	9.864	190	3	235	154
Mai 2021	10.640	210	7	277	143
Jun 2021	12.303	215	9	298	190

Erstellungsdatum: 29.06.2021, Statistik-Service Südwest, Auftragsnummer 318166

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.